



Interessengemeinschaft Güterhalle Höchst
E-Mail: IG-Gueterhalle-Hoechst@t-online.de
Kontakt: Silke Rummel, Tel. (06163) 1742
Höchst, 23.2.2009

Pressemitteilung

Bunter Faschingswagen der Interessengemeinschaft Güterhalle Höchst

Die Interessengemeinschaft Güterhalle Höchst (IG) war am vergangenen Sonntag (22. Februar) närrisch unterwegs – auf dem Faschingsumzug in Sandbach. Ein bunt bemalter Bus zog auf dem Anhänger eine Güterhalle in Klein hinter sich her. Dazu machten Sprüche wie „KAH und CDU lasst diese Halle jetzt in Ruh!“ und „Geschichte wird als Last empfunden, wenn sie mit einem Haus verbunden“ auf die Diskussion um die denkmalgeschützte Güterhalle am Bahnhof Höchst aufmerksam.

Am Bahnhof Höchst soll eine moderne Park & Ride-Anlage entstehen. Die Höchster Regierungsmehrheit aus KAH und CDU treibt den Abriss der Güterhalle am Bahnhof Höchst trotz Denkmalschutz voran. Dabei liegt eine Alternativplanung vor, wonach der Umbau des Bahnhofsvorplatzes mit Güterhalle problemlos möglich ist.

Die Interessengemeinschaft Güterhalle Höchst setzt sich seit mehr als einem Jahr für den Erhalt des Fachwerkbaus ein.

Wer mehr über die denkmalgeschützte Güterhalle wissen möchte:
www.gueterhalle-hoechst.de